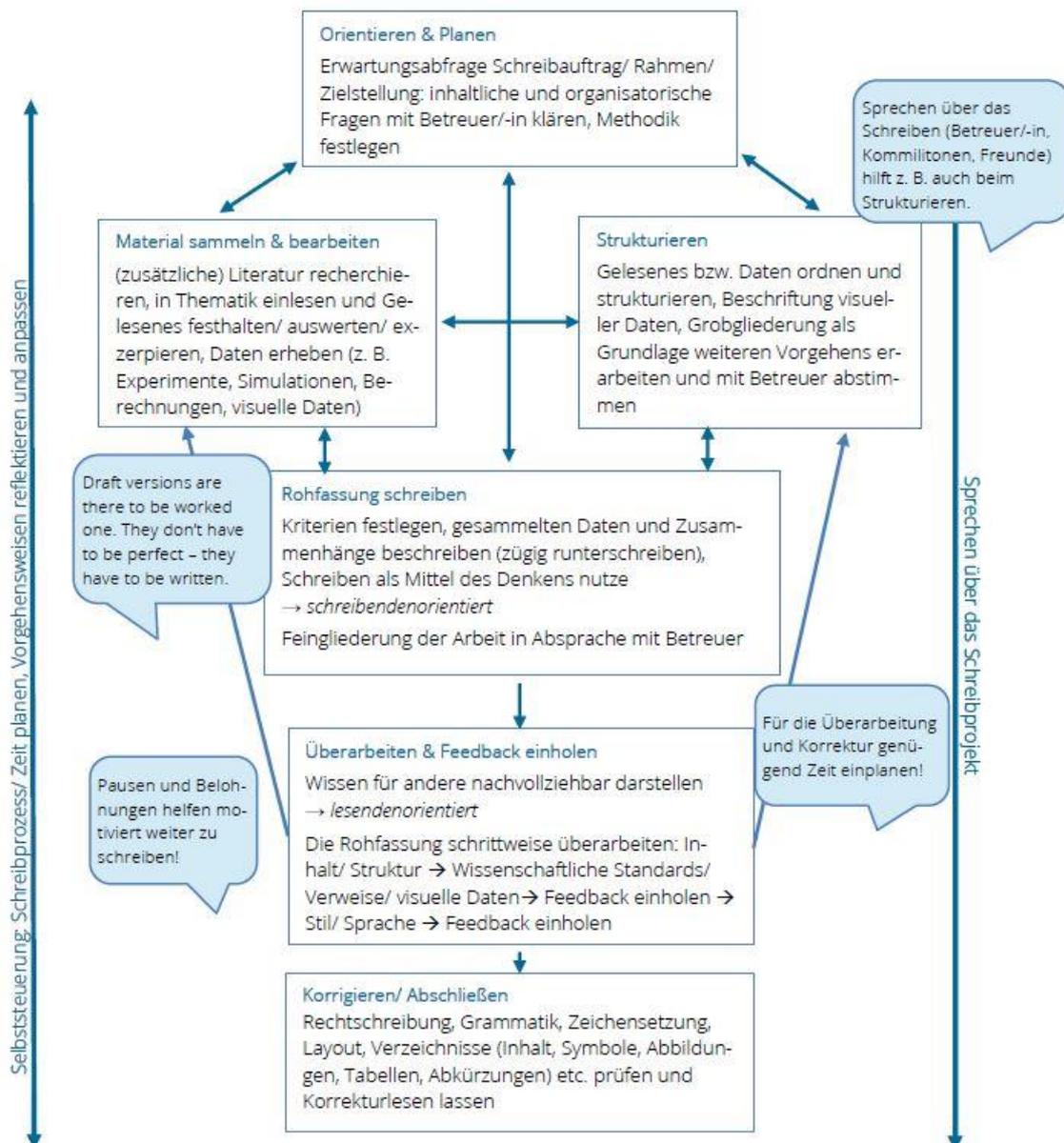


Arbeitsphasen bei wissenschaftlichen Schreibprojekten (technische Fächer)

Abbildung 1: Eigene Darstellung nach Kruse, Otto und Grieshammer, Ella et. al



Um den Überblick zu behalten und zu planen, ist es hilfreich, das Schreiben wissenschaftlicher Texte in einzelne bearbeitbare Teilschritte zu zerlegen. Hierfür bieten Modelle wie das abgebildete Orientierung. Es zerlegt den Schreibprozess in sechs große Phasen und kann als Grundlage für die individuelle Arbeits- und Zeitplanung dienen.

Die Phasen laufen teilweise parallel ab oder wiederholen sich. Die Pfeile zeigen, dass sich die einzelnen Phasen wechselseitig beeinflussen und sie nicht linear aufeinander folgen.

In Anlehnung an:

Kruse, Otto. Keine Angst vor dem leeren Blatt: ohne Schreibblockaden durchs Studium. Frankfurt, New York: Campus Verlag, 2000.

Grieshammer, Ella, et al. Zukunftsmodell Schreibberatung: Eine Anleitung zur Begleitung von Schreibenden im Studium. Hohen-gehren: Schneider Verlag, 2016.

Konzept: Schreibzentrum der TU Dresden, 2020.

Satz und Barrierefreiheit: Leonie Reuter, 2022.

Lizenz: [CC BY-SA 4.0](#), außer Zitate und anderweitig gekennzeichnete Elemente

Dieses Dokument ist im Webbereich der TU Dresden aufrufbar unter tud.link/qi47 bzw. über den QR-Code:

